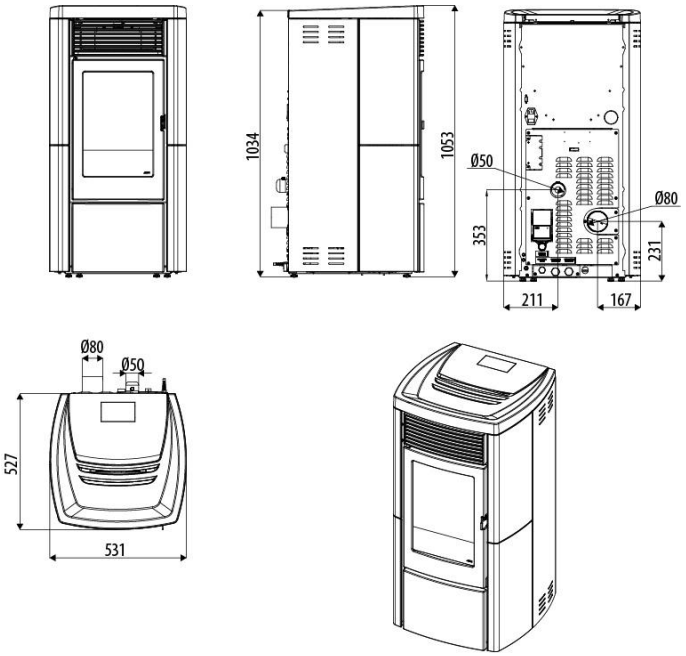
TECHNISCHES DATENBLATT

STAR Hydromatic 12

Rev. 06_2017



EN 14785
BImSchV Stufe 2
ART.15a B-VG
Regensburger / Aachener / Münchener BStV
LRV
Conto Termico 2.0

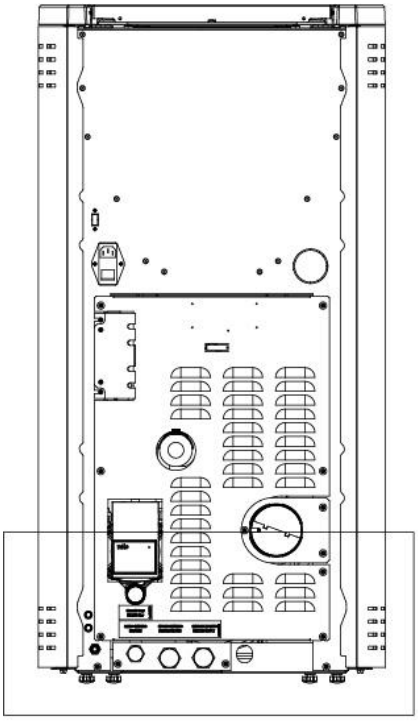
Technische Merkmale

Nominale Nutzleistung	**11,9 kW (10234 kcal/h)**
Nominale Nutzleistung (H_2O)	**10,0 kW (8600 kcal/h)**
Minimale Nutzleistung	**3,2 kW (2750 kcal/h)**
Minimale Nutzleistung (H_2O)	**1,8 kW (1548 kcal/h)**
Wirkungsgrad bei Max.-Betr.	**91,1%**
Wirkungsgrad bei Min.-Betr.	**96,1%**
Max. Temperatur der austretenden Rauchgase	**123°C**
Min. Temperatur der austretenden Rauchgase	**48°C**
Feinstaub/OGC/NOx (13% O_2)	**17 – 2 – 116 mg/Nm^3**
CO bei 13 % O_2 min. und max	**0,036 — 0,006%**
CO_2 min. und max	**6,3% – 9,7%**
Maximaler Betriebsdruck	**2,5 bar – 250 kPa**
Zulässiger minimaler Schornsteinzug	**0,02 mbar – 2 Pa**
Abgasmasse	**9,6 g/sec**
Fassungsvermögen des Pelletbehälters	**31 l**
Art des Pellet-Brennstoffs	**Ø 6 mm / L 3÷40 mm**
Stündlicher Pellet-Verbrauch	**Min~0,7 kg/h * Max~2,7 kg/h ***
Betriebsautonomie	**Min~29 h * Max~8 h ***
Heizbarer Rauminhalt m^3	**256/40 – 292/35 – 341/30 ****
Verbrennungslufteinlass	**Ø 50 mm**
Rauchgasaustritt	**Ø 80 mm**
Luftaufnahme	**80 cm^2**
Elektrische Nennleistung (EN 60335-1)	**75 W (max 390 W)**
Versorgungsspannung und Frequenz	**230 Volt / 50 Hz**
Netto-Gewicht	**153 kg**
Gewicht mit Verpackung	**169 kg**
Abstand von brennbaren Materialien (rückseite\seite\unterseite)	**200mm / 200mm /0mm**
Abstand von brennbaren Materialien (decke\vorderseite)	**750mm / 1000mm**

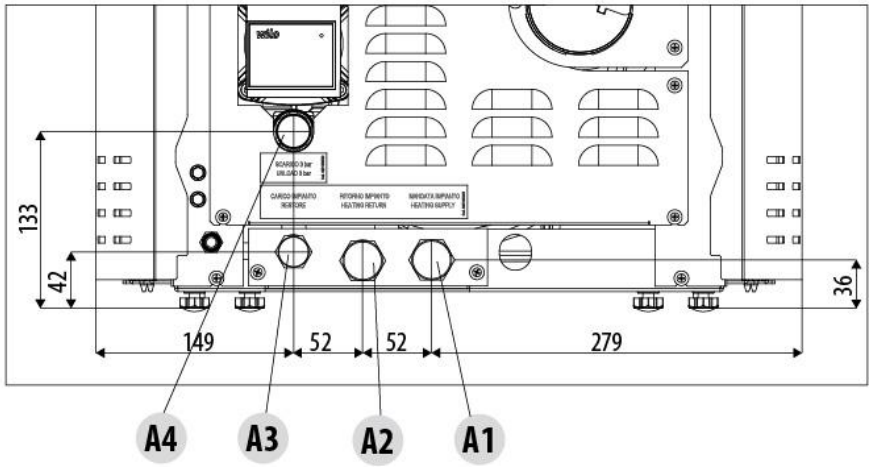
* Die Werte können je nach Art des verwendeten Brennstoffs schwanken
** Heizbarer Rauminhalt je nach pro m^3 geforderter Leistung (jeweils 40-35-30 Kcal/h m^3)

Anschluss Hydraulische Anlage

STAR ohne Bausatz Brauchwasser



A1 = Wasservorlauf Heizung 3/4”M
A2 = Wasserrücklauf Heizung 3/4”M
A3 = Anlagenbefüllung
A4 = Entleerung der Anlage



Es wird wärmstens empfohlen, die gesamte anlage vor dem anschluss auszuwaschen, damit ablagerungen und rückstände beseitigt werden. Vor dem heizofen sind immer sperrventile zu installieren, damit der erstere von der wasseranlage getrennt werden kann, falls er bewegt oder versetzt werden muss, um normale oder aussergewöhnlicher wartungsarbeiten durchzuführen. den heizofen mit flexiblen rohrleitungen anschliessen, damit der heizofen nicht zu stark an die anlage gebunden ist und kleine verschiebungen möglich sind.